Leben, die Erziehungs- und Bildungsarbeit mit den Mitgliedern entscheidend zu verbessern; denn vom bewußten, durch politische Sach- und Lebenskenntnis getragenen Wirken des Parteimitgliedes unter den werktätigen Massen hängt es ab, immer mehr Millionen Werktätige bewußt in die Durchführung der Parteibeschlüsse einzubeziehen.

Deshalb ist der strikten Einhaltung der Leninschen Normen des Parteilebens und besonders der weiteren Erhöhung der Kollektivität der Leitungen große Beachtung zu schenken.

Das erfordert, daß alle Parteiorganisationen im Verlauf der Parteiwahlen in einer offenen und kritischen Atmosphäre einschätzen, wie in ihrem Verantwortungsbereich die Beschlüsse der Partei realisiert wurden und wie jedes Parteimitglied aktiv daran mitgewirkt hat. Es kommt besonders darauf an, noch vorhandene formale und administrative Leitungsmethoden, die die konsequente Verwirklichung des neuen ökonomischen Systems und besonders die Arbeit mit den Menschen hemmen, schneller zu überwinden.

Im Mittelpunkt der Rechenschaftsberichte sollten, ausgehend von der eigenen Führungstätigkeit, die Fragen der politisch-ideologischen Bildungs- und Erziehungsarbeit im Zusammenhang mit den Aufgaben, die jede Grundorganisation und jedes Mitglied bei der Erfüllung der ökonomischen Aufgaben hat, behandelt werden. Das verlangt eine sorgfältige, auf Sachkenntnis begründete kollektive Vorarbeit und Ausarbeitung der Rechenschaftsberichte. In ihnen sollen sich das wirkliche Leben der Grundorganisationen, die Erfolge ihrer Arbeit wie auch die kritischen Einschätzungen der vorhandenen Schwierigkeiten und Mängel wahrheitsgetreu widerspiegeln. Dazu gehört auch die Einschätzung über die Hilfe und Anleitung durch die übergeordneten Parteiorgane.

Um die Parteiwahlen zur Sache aller Werktätigen im Bereich der Grundorganisation zu machen, wird empfohlen, daß die Ausarbeitung der einzelnen Probleme für den Rechenschaftsbericht der Leitung mit einer breiten kameradschaftlichen Aussprache aller Genossen und parteilosen
Werktätigen über die bisherige Arbeit und die Aufgaben der Grundorganisation in der kommenden Zeit verbunden wird. Die Vorschläge, Hinweise und Kritiken der Werktätigen müssen in die Rechenschaftslegung
der Leitung einfließen.

In den Rechenschaftsberichten ist auch eine kritische Einschätzung der Ergebnisse der Wahlversammlungen in den Parteigruppen vorzunehmen und sind entsprechende Schlußfolgerungen zu ziehen, die zu einer syste-